N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung der Gemeindevertretung Steinfeld am Donnerstag, dem 08.12.2016, um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Jägersruh“

Anwesend: Bürgermeister Buch
Gemeindevertreterin Marxen
Gemeindevertreter Knackstedt, Leeb, Wolfgang Hinz, Klein, Junge, Lorenz, Karsten Hinz

entschuldigt fehlt: Schacht

ferner anwesend: Amtsangestellter Krause als Protokollführer

Tagesordnung:
1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 08.09.2016
2. Verwaltungsbericht
3. Einwohnerfragestunde
4. Bericht des Wege-, Bau- und Umweltausschussvorsitzenden
5. Bericht der Kultur- und Jugendausschussvorsitzenden
6. Beratung und Beschlussfassung über eine Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Steinfeld für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Steinfeld
7. Beratung und Beschlussfassung über Anwendung der Übergangsregelung zur Neuregelung der Umsatzbesteuerung der juristischen Personen des öffentlichen Rechts
8. Sonstige Vorlagen

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nichtöffentlich beraten.

9. Personal- und Grundstücksangelegenheiten

Der Bürgermeister stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.
Der Bürgermeister berichtet, dass die Gaststätte „Jägersruh“ seit dem 01.12.2016 unter neuer Leitung steht. Der neue Gastwirt, Kai-Uwe Siemen, stellt sich danach kurz vor.
Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung, den Tagesordnungspunkt 9 nichtöffentlich zu beraten.

TOP 1:
Zu TOP 2 Punkt 4 der Niederschrift vom 08.09.2016 wird darauf hingewiesen, dass die Straße „Affegünt“ nicht instandgesetzt wurde, sondern lediglich eine neue Rohrleitung erhalten hat.
Zu TOP 7 weist der Bürgermeisterdarauf hin, dass die Anschaffung einer Registrierkasse entfällt, da der Pachtvertrag nicht entsprechend verlängert wird.
Das Protokoll der Sitzung vom 08.09.2016 wird danach einstimmig genehmigt.

TOP 2:
Der Bürgermeister berichtet, dass
- die Übernahme der Gaststätte „Jägersruh“ gut angelaufen ist.
- mit Heike Anders der Vertrag bezüglich der Übernahme der Straßenreinigungspflicht geschlossen wurde.
- entgegen vorheriger Annahme ein Hydrant in der Straße „Kattholm“ weiterhin zugänglich ist.
- das Wallaufkappen stattgefunden hat.

- im Bereich der „Kastanienallee“ 10 neue Bäume gepflanzt wurden.
- vom Amt die Kosten für den Einsatz von Gemeindearbeiter R. Prühs im Bereich der Grundschule (3 Wochenstunden) übernommen werden.
- die Straße „Kattholm“ durch die Gemeinde übernommen wurde.
- der Vertrag mit dem MarktTreff Betreiber bis zum 31.12.2017 läuft.
- zur nächsten Wahlperiode Änderung Änderungen bei der Amtsordnung (Stimmenanteile im Amtsausschuss) in Kraft treten.
- in Bezug auf den Abschluss des Bauleitplanverfahrens „Biogasanlage Trerberg“ keine neuen Erkenntnisse vorliegen. Hierzu teilt der anwesende Investor Schmidt mit, dass zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung entsprechende Unterlagen vorliegen sollen.
- Montagekosten für defekte LED Lampen von der Firma nicht übernommen werden, dafür jedoch eine Ersatzlampe geliefert wurde. Von der Gemeindevertretung wird diese Vorgehensweise einstimmig zur Kenntnis genommen.
- die Schilder für die Ausweisung der Tempo 30 Zonen geliefert wurden.
- durch den SUV 3.467,25 € für den Straßenübergang Kattholm/Goldacker erstattet wurden.

TOP 3:
In der Einwohnerfragestunde werden Fragen in Bezug auf die Ausleuchtung durch die neunen LED Lampen und zum weiteren Vorgehen bezüglich der angestrebten Wasserversorgung durch den Wasserbeschaffungsverband Südangeln gestellt.

TOP 4:
Der Vorsitzende des Ausschusses für Wege-, Bau und Umwelt, Florian Leeb, berichtet von der Sitzung vom 21.10.2016. Der Bericht liegt den Gemeindevertretern vor. Dem Bericht sowie den durchzuführenden Maßnahmen wird einstimmig zugestimmt.
Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass der SUV die Durchführung der Flickarbeiten im Frühjahr vorgesehen hat.

TOP 5:
Die Vorsitzende des Kultur- und Jugendausschusses, Anneliese Marxen, berichtet von der Sitzung am 27.10.2016. Der Bericht liegt allen Gemeindevertretern vor. Dem Bericht sowie den durchzuführenden Maßnahmen wird einstimmig zugestimmt. Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass auf dem Weihnachtsbasar 73,-- € gespendet wurden, die zur Anschaffung neuer Spielgeräte für die Kinderspielplätze verwendet werden sollen.

TOP 6:
Der Bürgermeister gibt kurze Erläuterungen zur vorliegenden Satzung. In § 3 eine Wertgrenze in Höhe von 500,-- € festgelegt.
In § 7 Absatz 7 wird eine Wertgrenze von 100,-- € festgesetzt.
In § 9 Absatz 2 werden die Worte „bis zu einer Höhe von … Euro“ gestrichen.
Die vorliegende Satzung wird danach einstimmig beschlossen.

TOP 7:
Nach kurzer Erläuterung durch den Bürgermeister nimmt die Gemeindevertretung die Neuregelung des Umsatzsteuergesetzes zur Kenntnis und beschließt einstimmig von der Anwendung der Übergangsregelung Gebrauch machen zu wollen. Der Bürgermeister wird beauftragt formell die Optionserklärung gegenüber dem Finanzamt gemäß § 27 Abs. 2 Umsatzsteuergesetz (UStG) fristgerecht bis zum 31.12.2016 für den Zeitraum 2017 bis 2020 abzugeben.

TOP 8:

- Der Fischereibetrieb Maasholm hat sich für die Spende für das „Aal utseeten“ bedankt.
- Das Angebot der Firma Bockendahl zur Durchführung des Winterdienstes für die Privathaushalte wurde verteilt.
- Sönke Brand hat einen Bauantrag zur Erweiterung der Siloplatte gestellt.
- Die beiden Wasservereine haben zwischenzeitlich ihre Auflösung und einen Anschluss an den WBV Südangeln beschlossen.
- Zur Ausstattung der Kinderspielplätze sollte eine „Rangliste“ aufgestellt werden. Der Bürgermeister schlägt hierzu die Bildung einer Arbeitsgruppe vor.
- Der Bürgermeister weist auf den in letzter Zeit vermehrt auftretenden Vandalismus in der Gemeinde hin; Anzeige wurde erstattet.